

KONZEPT FÜR DAS DIGITALISIERUNGS- PROJEKT KÜNSTLICHE INTELLIGENZ FÜR EVENT-LOCATION



Ausgangssituation

Das Gut Wendgräben in Brandenburg an der Havel ist ein historisches Anwesen, das seinen Gästen Erholung und Erlebnis bietet. Hanna und Stefan Hasenbank haben sich seit 2018 mit ihrem Vierseithof als Veranstaltungsort für Hochzeiten und andere Feiern etabliert. Aktuell können sich die Gäste über die unternehmenseigene Website informieren und über Instagram, E-Mail, und persönlichen Kontakt mit dem Personal mit der Location kommunizieren.

Durch beschränkte Personalressourcen steht dem Management für eine zukunftsweisende Digitalisierung nur wenig Zeit zur Verfügung. Doch ist es möglich, die Gäste mittels Digitalisierung noch effizienter individuell zu informieren und zu betreuen?

Herausforderung

Die Digitalisierung der Interaktionen des Guts mit seinen Gästen konzentriert sich aktuell vor allem auf die Phasen vor und nach dem Besuch der Gäste. Der Aufenthalt auf dem Gut selbst erfolgt nahezu ohne gezielten Einsatz digitaler Lösungen.

Mithilfe des MDZ Tourismus möchten Hanna und Stefan Hasenbank herausfinden, ob und wie künstliche Intelligenz ihren Service weiter unterstützen könnte.

Wichtige Anforderungen sind dabei eine benutzerfreundliche Gestaltung, ein geringer Aufwand, um das Tagesgeschäft möglichst wenig zu beeinflussen, sowie eine geeignete Balance: die freundliche, vertrauensvolle Betreuung und die angenehme Atmosphäre, die die Inhaber in den Interaktionen mit ihren Gästen geschaffen haben, sollen nicht verlorengehen.

Umsetzendes Unternehmen

Gut Wendgräben

Wendgräben 19
14776 Brandenburg an der Havel
Ansprechpartner: Familie Hasenbank
www.gut-wendgraeben.de

Weitere Projekte des Mittelstand-Digital Zentrum Tourismus finden Sie unter: www.digitalzentrum-tourismus.de



Geplante Lösung

Geplant ist ein KI-basierter virtueller Concierge, der den Gästen maßgeschneiderte Informationen bietet. Auf einem Tablet soll der Concierge die Gäste des Guts begrüßen und ihnen dessen Geschichte und Besonderheiten anschaulich vermitteln.

Konkrete Ziele:

1. Automatisierte Bereitstellung von relevanten Informationen über das Gut, lokale Attraktionen und Veranstaltungen.
2. Bereitstellung eines modernen, interaktiven Tools, das Gästen Informationen und Dienstleistungen bereitstellt.
3. Implementierung von personalisierten Funktionen wie Musikauswahl, Einschlafgeschichten und Empfehlungen für Aktivitäten und Erlebnisse.
4. Positionierung des Gut Wendgräben als innovatives und fortschrittliches Reiseziel.

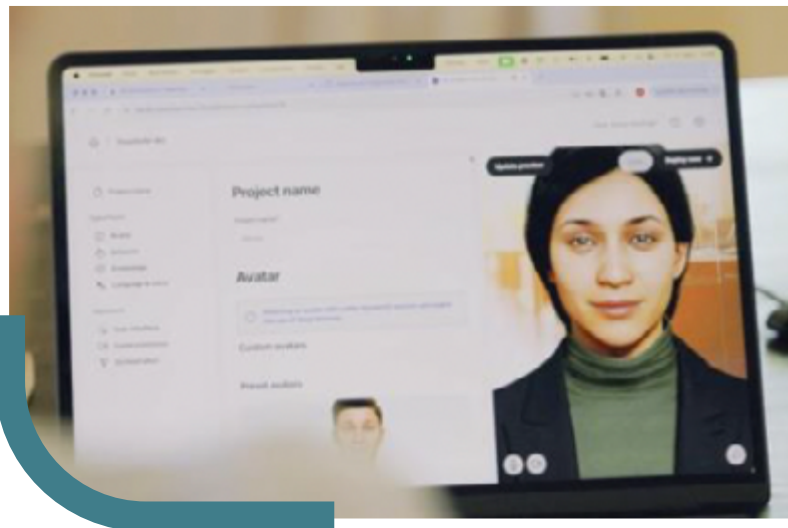
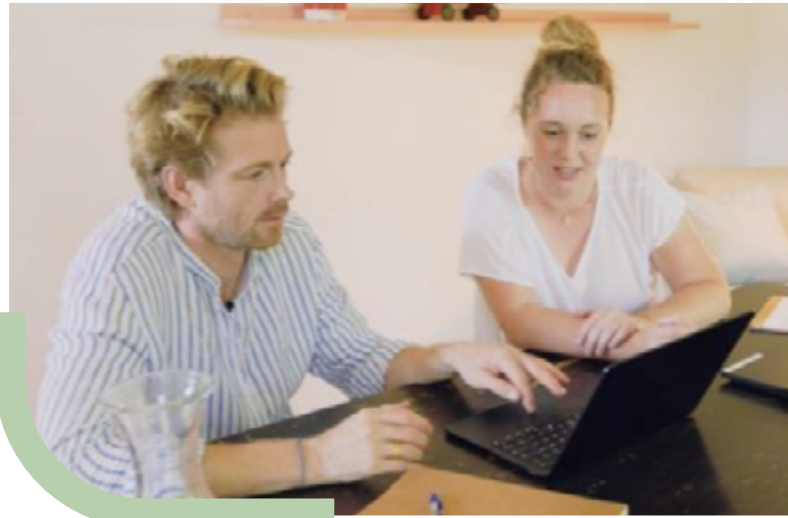
Geplantes Vorgehen

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer IAO durchgeführt, welches die Konzeption des Projekts und das technische Equipment bis zur Implementierung bereitstellt. Hier übernimmt Ronja Gaulinger die Projektleitung.

Sina Heider, vom Deutschen Institut für Gutes Leben (difgl) übernimmt im Namen des MDZ Tourismus die Projektkoordination.

Impressum:

Verleger: Der Mittelstand. BVMW e. V., Bundeszentrale Potsdamer Straße 7 | 10785 Berlin Telefon: +49 30 533206-0 E-Mail: info@bvmw.de | Vertreten durch den Vorsitzenden der Bundesgeschäftsführung i.S.v. §26 BGB: Senator a. D. Christoph Ahlhaus | Vereinsregister Berlin Charlottenburg Nr. 19361 Nz | USt.-ID-Nr. DE 230883382 | Autorin: Dr. Simone Wurster, Fachgebiet Arbeitslehre & Technik, TU Berlin Redaktion: A. K. Kleist | Stand: November 2024



Familie Hasenbank vom Gut Wendgräben wird aktiv an der inhaltlichen Entwicklung der KI-Anwendung mitwirken.

Das Projekt ist im September 2024 mit der Vorbereitungsphase gestartet und soll voraussichtlich zum Jahresende mit einer getesteten Anwendung abgeschlossen sein.

Ansprechpartnerin: Ronja Gaulinger
E-Mail: ronja.gaulinger@iao.fraunhofer.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

Mittelstand-
Digital 

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages